

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ



Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774
Gutachtennr. 232515

TRINKWASSER – GUTACHTEN inkl. INSPEKTIONSBERICHT

GUTACHTEN (gemäß TWV BGBl. II 304/2001)

1. Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Anlagenbezeichnung: WV Ortsgebiet Sierning

Anlagen ID: 15161002

Versorgungsumfang: öffentliche Wasserversorgung

Verteilte Wassermenge (m³/d): 900

Anzahl versorgter Personen: 5000

Dieses Gutachten wird elektronisch in das von der zuständigen Behörde dafür zur Verfügung gestellte Datensystem übermittelt.

2. Feststellungen aufgrund der durchgeführten Prüfungen:

Bei der (den) untersuchten Probe(n) wurden im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges alle Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung (BGBl. II 304/2001) bzw. des Lebensmittelbuches CODEX (Kapitel B1, Anh. 3 "Zusätzliche Kriterien") eingehalten.

3. Beim Lokalaugenschein wurden folgende Mängel festgestellt:

Feststellungen (nur Mängel): keine

4. Notwendige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der einwandfreien Wasserqualität:

Das Wasser kann in der aktuellen Qualität ohne Gefährdung der menschlichen Gesundheit getrunken oder verwendet werden.

5. Mitgeltende(r) Prüfbericht(e): siehe Anlagen

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774
Gutachtennr. 232515

Auftragsnummer/Analysennummer: 453217/293928

Auftragsnummer/Analysennummer: 453217/293929

Auftragsnummer/Analysennummer: 453217/293930

Auftragsnummer/Analysennummer: 453217/293931

Auftragsnummer/Analysennummer: 453217/293932

6. Beurteilung:

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

gemäß §73, LMSVG autorisierter Gutachter:

AGROLAB Austria Mag. Harald Haginger



Hinweise

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774
Gutachtennr. 232515

INSPEKTIONSBERICHT (gem. ÖNORM M5874)

Angaben zur Wasserversorgungsanlage:

Anlagenbezeichnung: WV Ortsgebiet Sierning

Anlagen ID: 15161002

Versorgungsumfang: öffentliche Wasserversorgung

Verteilte Wassermenge (m³/d): 900

Anzahl versorgter Personen: 5000

Dieses Gutachten wird elektronisch in das von der zuständigen Behörde dafür zur Verfügung gestellte Datensystem übermittelt.

Inspektion durch:

Ögger Peter

Datum:

01.10.20

Begutachtetes Objekt:

gesamte Anlage

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774
Gutachtennr. 232515

Anlagenbeschreibung:

Brunnen Paichberg:

Bohrbrunnen 40 m tief, Brunnenschacht verfließt, in landwirtschaftlich genutztem Gebiet - in Brunnenhaus, engeres Schutzgebiet eingezäunt, Standrohr ist dicht, versperrbare Türe, 2 Unterwasserpumpen

2 Weiderlquellen:

Tiefe der Quellfassung ca 2,5m, in einem Wohnbaugebiet in Hanglage, Schutzgebietstafel vorhanden, Quellstube ist ein verfließtes Bauwerk mit Nirostbehälter (ca. 20 m³), Einstieg in Vorkammer, 1 Windkessel und 2 Oberwasserpumpen für Hochzone, Quellschüttung ca. 3-4 l/s, UV-Entkeimung BWT UV Bewades Typ 400 W 80 mit ÖVGW-Zertifikat, Wartungsbuch vorhanden
max. Durchfluss: 39,7 m³/h
Voralarmwert: 39 W/m²
Mindestbestrahlungsstärke: 33 W/m²

Hochbehälter Paichberg:

am Ortsrand an der Schiedelberger Landesstraße, Fassungsvermögen 340 m³, betoniert, 2 Kammern mit verfließtem Boden, Einstieg durch Türe in Vorkammer, 1 Windkessel, 2 Oberwasserpumpen für Hochzone Paichberg im Vorraum

Brunnen Neuzeug: Bohrbrunnen, ca. 15 m tief, im unmittelbaren Uferbereich der Steyr an der alten Steyrtalbahn, in einem Brunnenhaus mit verschraubter Nirostaabdeckung, 2 Unterwasserpumpen UV-Desinfektionsanlage (BWT UV BEWADES 600 W 100/40 N) mit ÖVGW-Zertifikat
max. Durchfluss: 71,1 m³/h
Voralarmwert: 38,1 W/m²
Mindestbestrahlungsstärke: 32,4 W/m²

Hochbehälter Paschallern: verfließt (2 Kammern-verfließt, Fassungsvermögen 550 m³) oberhalb eines Hanges im Dorfgebiet, begehbar durch versperrbare Türe, 1 Windkessel und 2 Oberwasserpumpen für Hochzone

Maierquelle: seit 2004 nicht mehr im Netz.

Hochbehälter Hausleiten: (2 verfließte Kammern à 375 m³) am Ortsrand im Böschungsbereich der B122, begehbar durch versperrbare Türe, 2 Oberwasserpumpen

Zusätzlich wird Wasser vom Brunnen Tinsting (Wasserwerk Steyr) für das gesamte Versorgungsgebiet bezogen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundenr. 10011774
Gutachtenr. 232515

Feststellungen:

Festgestellte Mängel: keine

Das sichtbare nähere Umfeld der Wassergewinnungszone lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.

Der sichtbare bauliche Zustand der Wassergewinnungsanlage verhindert eine Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.

Die Einrichtungen für Transport und Speicherung sind augenscheinlich in einem solchen Zustand, dass keine Beeinträchtigung der Wasserqualität zu erwarten ist.

Die Anlage entspricht in hygienischer Hinsicht den Anforderungen.

Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.

Anmerkungen: Die Weiderquellen waren zum Zeitpunkt der Probenahme am 1.10.2020 ausgeleitet.

Die UV-Anlage bei Weiderquellen war zum Zeitpunkt der Probenahme am 1.10.2020 nicht in Betrieb.

Die Anlage befindet sich in einem ordnungsgemäßen Zustand.

AGROLAB Austria Mag. Harald Haginger

Hinweise

Eine auszugsweise Vervielfältigung dieses Berichtes ohne schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums ist untersagt.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293928

Auftrag **453217 WV Sierning 1516/1002 - Herbstuntersuchung**
 Analysennr. **293928 Trinkwasser**
 Probeneingang **01.10.2020**
 Probenahme **01.10.2020**
 Probenehmer **Agrolab Austria Peter Ögger**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **AI Probehahn**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d. Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Ortsgebiet Sierning**
 Offizielle Entnahmestellenr. **01**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Probehahn Brunnen Paichberg**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch- oder Wechselwasser **NEIN**
 Rückschluß Qual. beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **JA**
 PLZ/ Ort **4522 SIERNING**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW	TWW	Methode
			304/2001	304/2001	
			Parameter	Indikator-	
			werte	werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	9,9		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	615	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,4	0,1	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02
Chemische Standarduntersuchung					
Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05	0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293928

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW 304/2001 Parameter werte	TWW 304/2001 Indikator- werte	Methode
Chlorid (Cl)	mg/l	15,2	1	200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO ₃)	mg/l	44,6	1	50	EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,895	0,025	1	-
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾	EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO ₄)	mg/l	9,9	1	250 ⁹⁾ ¹⁶⁾	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	101	1	400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01	0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	0,63	0,5	50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	30,6	1	150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	3,90	0,5	200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	6,08	0,05		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	368	1		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	17,0	0,2		EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	21,2	0,1	>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	3,78			DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	<0,25	0,25	5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
----------------	----------------------	-------	------	------------------	------------------------------

Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Bentazon	µg/l	0,04	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
----------	------	------	------	-----	-------------------------------

Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM

Atrazin-desethyl-desisopropyl	µg/l	<0,05 (+)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethachlor-desmethoxyethyl-Sulfons. (CGA 369873)	µg/l	0,046	0,025	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)

Unerwünschte Stoffe [Nicht relevante Metaboliten (nrM)]

Metolachlor-Sulfonsäure (R/S) (CGA 354743)	µg/l	0,14	0,025	3 ³⁶⁾	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
--	------	------	-------	------------------	-------------------------------

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- 36) Der Wert stellt einen "Aktionswert" dar, bei dessen Überschreitung die Ursache zu prüfen und festzustellen ist, ob bzw. welche Maßnahmen zur Wiederherstellung einer einwandfreien Wasserqualität erforderlich sind. Bei Überschreitung hat der Betreiber der Anlage die zuständige Behörde zu informieren.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
- 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
- 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293928

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<...(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

u) Vergabe an ein akkreditiertes Agrolab-Gruppen-Labor

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Standort Eching / Ammersee, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: D-PL-14289_01_00

Methoden

DIN 38407-36 : 2014-09

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2020

Ende der Prüfungen: 27.10.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0

Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293929

Auftrag **453217 WV Sierning 1516/1002 - Herbstuntersuchung**
 Analysennr. **293929 Trinkwasser**
 Probeneingang **01.10.2020**
 Probenahme **01.10.2020**
 Probenehmer **Agrolab Austria Peter Ögger**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **AI Probehahn**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d. Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Ortsgebiet Sierning**
 Offizielle Entnahmestellenr. **03**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Netzauslauf Zentrum (HB Paichberg)**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **NEIN**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **JA**
 PLZ/ Ort **4522 Sierning**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW 304/2001 Parameter- werte	TWW 304/2001 Indikator- werte	Methode
Allgemeine Angaben zur Probenahme						
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0				-
Sensorische Untersuchungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz				2) ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter						
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	2	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	2	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	15,4			25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	558	5		2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,6	0,1		6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02
Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM						
Atrazin-desethyl-desisopropyl	µg/l	0,06	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundenr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293929

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlendioxidhaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

u) Vergabe an ein akkreditiertes Agrolab-Gruppen-Labor

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Standort Eching / Ammersee, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: D-PL-14289_01_00

Methoden

DIN 38407-36 : 2014-09

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2020

Ende der Prüfungen: 08.10.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930

Auftrag **453217 WV Sierning 1516/1002 - Herbstuntersuchung**
 Analysennr. **293930 Trinkwasser**
 Probeneingang **01.10.2020**
 Probenahme **01.10.2020**
 Probenehmer **Agrolab Austria Peter Ögger**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **Auslauf Heizraum**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d.Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Ortsgebiet Sierning**
 Offizielle Entnahmestellenr. **04**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Auslauf Volksschule Sierning**
 Angew. Wasseraufbereitungen **UV-Desinfektion**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**
 PLZ/ Ort **4522 Sierning**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW	TWW	Methode
			304/2001 Parameter werte	304/2001 Indikator- werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Ps. aeruginosa	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 16266 : 2008-02
Clostridium perfringens	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 14189 : 2016-08
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,7		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	416	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,8	0,1	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Trübung (Labor)	NTU	<0,25	0,25		²⁾ ¹⁷⁾	EN ISO 7027 : 1999-12
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,50	0,5		0,5 ¹⁰⁾	EN ISO 7887
Spektraler Schwächungskoeff. (SSK 254 nm) d=100mm	%	71,6	1			DIN 38404-3 : 2005-07
SSK 254 nm	m-1	1,45	0,1			DIN 38404-3 : 2005-07

Gelöste Gase

Sauerstoff (O ₂) gelöst	mg/l	10,1	0,1		3 ¹⁹⁾	EN 25813 : 1992-10
-------------------------------------	------	------	-----	--	------------------	--------------------

Aufbereitungsparameter

Bromat (BrO ₃)	mg/l	<0,002 (NWG)	0,005	0,01		DIN EN ISO 15061 : 2001-12(BB ⁹)
----------------------------	------	--------------	-------	------	--	--

Chemische Standarduntersuchung

Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,05	0,05		0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732 : 2005-02
Chlorid (Cl)	mg/l	8,4	1		200 ⁹⁾	EN ISO 15682 : 2001-08
Nitrat (NO ₃)	mg/l	8,5	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,173	0,025	1		-
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395 : 1996-07
Sulfat (SO ₄)	mg/l	23,0	1		250 ⁹⁾ ¹⁶⁾	DIN ISO 22743 : 2015-08
Calcium (Ca)	mg/l	70,0	1		400 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 ³⁴⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kalium (K)	mg/l	1,07	0,5		50 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Magnesium (Mg)	mg/l	18,0	1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 ³⁵⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Natrium (Na)	mg/l	4,88	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	3,99	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Hydrogencarbonat	mg/l	240	1			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Carbonathärte	°dH	11,2	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Gesamthärte	°dH	13,9	0,1		>8,4 ²²⁾ ¹⁹⁾	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,49				DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01

Summenparameter

TOC	mg/l	0,87	0,4		¹⁴⁾	ÖNORM EN 1484 : 2019-04
Oxidierbarkeit	mg O ₂ /l	0,36	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)
Kohlenwasserstoff-Index (C10-C40)	mg/l	0,061	0,01		0,1 ¹⁹⁾	EN ISO 9377-2 : 2000-10

Anorganische Spurenbestandteile

Cyanide leicht freisetzbar	mg/l	<0,0020	0,002	0,05		EN ISO 14403-2 : 2012-07
Fluorid (F)	mg/l	0,14	0,05	1,5		EN ISO 10304-1 : 2009-03
Orthophosphat (o-PO ₄)	mg/l	<0,040	0,04		0,3 ¹⁹⁾ ²³⁾	EN ISO 15681-1 : 2004-12
Bor (B)	mg/l	<0,020	0,02	1		EN ISO 17294-2 : 2016-08

Metalle und Halbmetalle

Aluminium (Al)	mg/l	<0,01	0,01		0,2	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Arsen (As)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Barium (Ba)	mg/l	0,020	0,01		1 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
Blei (Pb)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01 ⁴⁾ ⁵⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,00010	0,0001	0,005		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Chrom (Cr)	mg/l	<0,001	0,001	0,05		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Kupfer (Cu)	mg/l	0,0054	0,001	2 ⁴⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Nickel (Ni)	mg/l	<0,0010	0,001	0,02 ⁴⁾		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,000010	0,00001	0,001		EN ISO 12846 : 2012-04
Selen (Se)	mg/l	<0,0010	0,001	0,01		EN ISO 17294-2 : 2016-08
Uran (U-238)	µg/l	0,68	0,1	15		EN ISO 17294-2 : 2016-08

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
Zink (Zn)	mg/l	0,0037	0,001	0,1 ¹⁹⁾ ₂₀₎	EN ISO 17294-2 : 2016-08

Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe (LHKW)

Vinylchlorid	mg/l	<0,000050 (NWG)	0,00015	²⁴⁾	DIN 38407-43 : 2014-10
1,1-Dichlorethen	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,0003	DIN 38407-43 : 2014-10
1,2-Dichlorethan	mg/l	<0,00020 (NWG)	0,0005	0,003	DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlormethan	mg/l	<0,00003 (NWG)	0,0001	0,003	DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen	mg/l	<0,00030 (NWG)	0,001	0,01	DIN 38407-43 : 2014-10
Trichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Bromdichlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Dibromchlormethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Summe THM (Einzelstoffe)	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001	0,03	DIN 38407-43 : 2014-10
Tribrommethan	mg/l	<0,000030 (NWG)	0,0001		DIN 38407-43 : 2014-10
Tetrachlorethen und Trichlorethen	mg/l	<0,0010	0,001	0,01	DIN 38407-43 : 2014-10

Aromatische Lösemittel

Benzol	mg/l	<0,00010 (NWG)	0,0003	0,001	DIN 38407-43 : 2014-10
--------	------	----------------	--------	-------	------------------------

Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

Benzo(b)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(k)fluoranthen	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(a)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005	0,00001	EN ISO 17993 : 2003-11
Benzo(ghi)perylene	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
Indeno(123-cd)pyren	mg/l	<0,0000020 (NWG)	0,000005		EN ISO 17993 : 2003-11
PAK -Summe (TVO 1990)	mg/l	<0,0000050	0,000005	0,0001	EN ISO 17993 : 2003-11

Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel

Alachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Aldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
Atrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Azoxystrobin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Bentazon	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Bromacil	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Chloridazon	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
cis-Heptachlorepoxyd	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
Clopyralid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Clothianidin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dicamba	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dichlorprop (2,4-DP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dieldrin	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
Dimethachlor	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethenamid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Diuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Ethofumesat	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Flufenacet	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Glufosinate	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN ISO 16308 : 2017-09(BB) u)
Glyphosat	µg/l	<0,010 (NWG)	0,03	0,1	DIN ISO 16308 : 2017-09(BB) u)
Heptachlor	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03	DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
Hexazinon	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Imidacloprid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Isoproturon	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1	DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
 Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

 Datum 27.10.2020
 Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol " * " gekennzeichnet.

	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWV 304/2001 Parameter- werte	TWV 304/2001 Indikator- werte	Methode
MCPA	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
MCPB	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Mecoprop (MCP)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metalaxyl	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metamitron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metazachlor	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metolachlor (R/S)	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metribuzin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Metsulfuron-Methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Nicosulfuron	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Pethoxamid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Propazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Propiconazol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Simazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Terbuthylazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Thiacloprid	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Thiamethoxam	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,0200 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Tolyfluanid	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
trans-Heptachlorepoxyd	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,02	0,03		DIN 38407-37 : 2013-11(BB) u)
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Triclopyr	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Tritosulfuron	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
2,4-Dichlorphenoxyessigsäure (2,4-D)	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Summe cis/trans-Heptachlorepoxyd	µg/l	<0,020	0,02	0,03		Berechnung
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	<0,050	0,05	0,5		Berechnung

Relevante Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte der PSM

Atrazin-desethyl-desisopropyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Desethylatrazin	µg/l	<0,0150 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Desethylterbuthylazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Desethylterbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Desisopropylatrazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethachlorcarbonsulfonsäure (CGA 373464)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,03	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethachlor-desmethoxyethyl-Sulfons. (CGA 369873)	µg/l	<0,0250 (+)	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethachlor-Säure (CGA50266)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA354742)	µg/l	<0,0100 (NWG)	0,025	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Isoproturon-desmethyl	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
Terbuthylazin-2-hydroxy	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
2-Amino-4-Methoxy-6-Methyl-1,3,5-Triazin	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)
3,5,6-Trichlor-2-Pyridinol	µg/l	<0,0250 (NWG)	0,05	0,1		DIN 38407-36 : 2014-09(BB) u)

Sonstige Untersuchungsparameter

Acrylamid	mg/l	<0,00001	0,00001	0,0001		DIN 38413-6 : 2007-02(RC) u)
Epichlorhydrin	µg/l	<0,1	0,1	0,1		EPA 5030C 2003 + EPA 8260D 2018(RC) u)

- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930

- 4) Der Parameterwert gilt für eine Probe, die die durchschnittliche wöchentliche Wasseraufnahme durch Verbraucher repräsentiert.
5) Der Parameterwert gilt für Wasser aus Verteilungsnetzen oder aus Lebensmittelbetrieben an den üblicherweise verwendeten Entnahmestellen. Der Parameterwert ist bis 1.12.2013 anzuwenden. Ab diesem Zeitpunkt gilt ein Parameterwert von 0,01 mg/l bezogen auf die Restmonomerkonzentration im Wasser, berechnet aus den Spezifikationen der maximalen Freisetzung aus dem entsprechenden Polymer in Berührung mit Wasser.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
10) Die Messung ist nur erforderlich, wenn grobsinnlich eine Färbung erkennbar ist.
14) ohne abnormale Veränderung
15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
17) Bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser gilt ein Parameterwert von 1,0 NTU im Wasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.
19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBl 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel B1 Anhang 3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
20) Der Indikatorwert gilt beim Austritt aus dem Wasserwerk. Bei Wasser aus Installationen gilt ein Indikatorwert von 5 mg/l
22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
23) Indikatorwert nach Zudosierung 6,7 mg/l ges. PO4
34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen
8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "<... (NWG)" oder n.n. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Nachweisgrenze nicht nachzuweisen.

Das Zeichen "<... (+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5 : 2006-04; EN ISO 19458 : 2006-08

u) Vergabe an ein akkreditiertes Agrolab-Gruppen-Labor

Agrolab-Gruppen-Labore

Untersuchung durch

(BB) AGROLAB Standort Eching / Ammersee, Moosstrasse 6 a, 82279 Eching / Ammersee, für die zitierte Methode akkreditiert nach ISO/IEC 17025:2005, Akkreditierungsurkunde: D-PL-14289_01_00

Methoden

DIN EN ISO 15061 : 2001-12; DIN ISO 16308 : 2017-09; DIN 38407-36 : 2014-09; DIN 38407-37 : 2013-11

(RC) AGROLAB Standort Altavilla Vicentina, Via Retrone 29/31, 36077 Altavilla Vicentina, für die zitierte Methode akkreditiert nach UNI CEI EN ISO/IEC 17025:2018, Akkreditierungsurkunde: N°0147

Methoden

DIN 38413-6 : 2007-02; EPA 5030C 2003 + EPA 8260D 2018

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2020

Ende der Prüfungen: 21.10.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293930



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH

Die in diesem Dokument berichteten Parameter sind gemäß ISO/IEC 17025:2005 akkreditiert. Ausschließlich nicht akkreditierte Parameter/Ergebnisse sind mit dem Symbol "*" gekennzeichnet.

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293931

Auftrag **453217 WV Sierning 1516/1002 - Herbstuntersuchung**
 Analysenr. **293931 Trinkwasser**
 Probeneingang **01.10.2020**
 Probenahme **01.10.2020**
 Probenehmer **Agrolab Austria Peter Ögger**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **Auslauf Küche**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d. Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Ortsgebiet Sierning**
 Offizielle Entnahmestellenr. **10**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Auslauf Volksschule Sierninghofen / Neuzeug**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**
 PLZ/ Ort **4522 Sierning**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW	TWW	Methode
			304/2001 Parameter werte	304/2001 Indikator- werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	0	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,7		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	424	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		7,7	0,1	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293931

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBl II 304/2001

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2020

Ende der Prüfungen: 05.10.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH
BÖHMERWALDSTR. 3
4021 LINZ

Datum 27.10.2020

Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293932

Auftrag **453217 WV Sierning 1516/1002 - Herbstuntersuchung**
 Analysennr. **293932 Trinkwasser**
 Probeneingang **01.10.2020**
 Probenahme **01.10.2020**
 Probenehmer **Agrolab Austria Peter Ögger**
 Probenahmestelle-Bezeichnung **AI Probehahn**
 Witterung vor der Probenahme **Trocken**
 Witterung während d. Probenahme **Trocken**
 Bezeichnung Anlage **WV Ortsgebiet Sierning**
 Offizielle Entnahmestellenr. **12**
 Bezeichnung Entnahmestelle **Netzauslauf Gründberg (Hochbehälter Pachsallern)**
 Angew. Wasseraufbereitungen **keine**
 Misch-oder Wechselwasser **JA**
 Rückschluß Qual.beim Verbrauch **JA**
 Rückschluß auf Grundwasser **NEIN**
 PLZ/ Ort **4522 Sierning**

Chemisch-technische und hygienische Wasseranalyse

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TWW	TWW	Methode
			304/2001 Parameter werte	304/2001 Indikator- werte	
Allgemeine Angaben zur Probenahme					
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	7,0			-
Sensorische Untersuchungen					
Geruch (vor Ort)		geruchlos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Färbung (vor Ort)		farblos, klar, ohne Bodensatz			²⁾ ÖNORM M 6620 : 2012-12
Mikrobiologische Parameter					
Koloniezahl bei 22°C	KBE/1ml	3	0	100	EN ISO 6222 : 1999-05
Koloniezahl bei 37°C	KBE/1ml	0	0	20	EN ISO 6222 : 1999-05
Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2 : 2000-04
Physikalische Parameter					
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	16,3		25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	395	5	2500	EN 27888 : 1993-09
pH-Wert (vor Ort)		8,0	0,1	6,5 - 9,5 ⁸⁾	EN ISO 10523 : 2012-02

Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria
Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50
eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

Datum 27.10.2020
Kundennr. 10011774

PRÜFBERICHT 453217 - 293932

- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlenensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
39) Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001

Die parameterspezifischen Messunsicherheiten sowie Informationen zum Berechnungsverfahren sind auf Anfrage verfügbar, sofern die berichteten Ergebnisse oberhalb der parameterspezifischen Bestimmungsgrenze liegen.

Die Probenahme erfolgte gemäß: EN ISO 19458 : 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 01.10.2020

Ende der Prüfungen: 05.10.2020

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0
Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter

Verteiler

WDL WASSERDIENSTLEISTUNGS GMBH